E S A G

Wir sichern Ihre Kommunikation

Weglaufschutz-Notruf-Transponder ESG208

Funk-Rufsystem

Funktionsbeschreibung:
Der Transponder merkt sich die letzte LF-ID.
Bei einem Notruf außerhalb eines LF-Feldes, wird die letzte bekannte LF-ID übermittelt.
Grundsätzlich ist die Notruf-Sendung innerhalb sowie ausserhalb aller LF-Felder möglich. Wird der Notruf außerhalb des HF-Empfangs (ausser Haus zum Beispiel) ausgelöst, wiederholt sich dieser alle 2 Sekunden und endet erst, sobald wieder ein HF- Empfang vorhanden ist bzw. nach 8 Minuten. Die Sendung wird zusätzlich durch das Blinken der roten LED angezeigt.
Die Batterie-Low-Meldung wird ab einer Unterschreitung von 30% der Batteriekapazität mit jeder Sendung in einem LF-Feld und bei Absetzen eines Notrufs zur Auswertung übermittelt.
Bei niedrigem Batteriestatus, wird dies durch das rote Blinken der LED im aktiven Feld (normal grün) und bei der Quittierungsbestätigung (normal grüne LED für 6 Sekunden) durch ein kurzes rotes Leuchten angezeigt.

Quittierung durch den Pflege-Transponder
Drücken Sie kurz den Taster des Pflege-Transponders. Nun flackert die rote LED für 6 Sekunden.
In dieser Zeit betätigen Sie den Taster des Notruf-Transponders.
Das rote Flackern der LED des Pflege-Transponders endet sofort und leuchtet anschließend für 6 Sekunden grün.
Die LED des Notruf-Transponders leuchtet für ca. 6 Sekunden grün als Bestätigung.

Erklärung LED-Leuchtverhalten
- LED leuchtet für 17 Sekunden rot bei Notruf-Sendung
- LED blinkt für 6 Sekunden grün als Quittierungsbestätigung
- LED blinkt alle 2 Sekunden grün, wenn kein HF-Empfang
- LED blinkt alle 2 Sekunden rot, wenn kein HF-Empfang und Low-Bat
- LED blinkt alle 1,2 Sekunden grün im aktiven LF-Feld
- LED blinkt alle 1,2 Sekunden rot im aktiven LF-Feld, wenn Low-Bat
- LED blinkt kurz rot und leuchtet dann für 6 Sekunden grün als Quittierungsfunktion, wenn Low-Bat

Batteriewechsel
1. Die auf der Rückseite des Transponders befindlichen vier Schrauben lösen (Torx T3).
2. Transponderelektronik herausnehmen und Batterie ersetzen (Batterietyp CR2032, Kapazität 240mAh).
3. Transponderelektronik wieder in Gehäuse einlegen. Darauf achten, dass die Elektronikbauteile nicht beschädigt werden.
4. Gehäuse wieder mit den Schrauben verschließen. Die Schrauben sind mit einem Drehmoment von 0,25 Nm anzuziehen.

Energieverbrauch im Standby-Modus: ca. 0,008 mA
Energieverbrauch im Sende-Modus: ca. 15 mA für 6 ms
Die Batterie hält, wenn sich der Transponder dauerhaft im Erfassungsfeld befindet, ca. 80 Tage*. Befindet sich der Transponder nie im Erfassungsfeld, hält die Batterie bis zu 1,2 Jahre*.
Es wird empfohlen, die Batterie aus Sicherheitsgründen vier Mal im Jahr, in regelmäßigen Zeitabständen, mit einem Batterietestgerät (MartinCheck auf Anfrage erhältlich) zu überprüfen.

**Die genannten Werte gehen immer von einer neuwertigen Qualitätsbatterie aus. Bitte keine No-Name- oder Billigbatterien verwenden.*

ESAG Kommunikations-Systeme AG
Steinbruggstrasse 21 | 8165 Oberweningen | T 044 852 39 39 | info@esag-systems.ch | www.esag-systems.ch | Unsere UID:CHE-105.933.365 MWST